

**Niederschrift
über die 28. Sitzung des VIII. Beirates für Menschen mit Behinderung
am Freitag, 02.12.2011, 15.00 Uhr,
in den Räumlichkeiten der Stiftung Drachensee (cafehofKiel),
Hamburger Chaussee 334, 24113 Kiel**

Beginn: 15.08 Uhr

Ende: 17:43 Uhr

Öffentlicher Teil

TOP 1

Begrüßung durch die Vorsitzende und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Kiel begrüßt alle Anwesenden.

Für zwei an der Sitzung nicht teilnehmende Mitglieder aus den Selbsthilfeorganisationen und Vereinen mit Sitz im Gebiet der Landeshauptstadt Kiel werden Herr Nawotki und Herr Macquarrie im Rahmen des Rotationsprinzips für die heutige Sitzung als stimmberechtigt festgestellt.

TOP 2

Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 3

**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.11.2011 und
Genehmigung der Niederschrift der Sondersitzung vom 27.10.2011**

Beide Niederschriften werden genehmigt.

TOP 4

Die schulische Zukunft von Kindern mit Behinderung in Kiel

Berichterstatterin: Frau Schulrätin Barbara Weber (Schulamt Kiel, Schulaufsicht des Landes SH)

Frau Weber stellt sich vor und zählt einige Förderschwerpunkte auf: Hören, geistig, körperlich/motorisch, sprechen und lernen. In Kiel werden bereits 54 % dieser Schülerinnen und Schüler in Regelschulen beschult – innerhalb der kommenden 7 Jahre soll diese Anzahl noch auf 85 % angehoben werden. Es soll dann mindestens zwei (Regel-)Schulen geben, in denen die Klassen 1 bis 10 gemeinsam (inklusive) beschult werden. Derzeit wird der Wunsch von Eltern nach integrativer Beschulung ihrer Kinder in den meisten Fällen umgesetzt. Bei Anmeldung eines speziellen Bedarfes wird gegebenenfalls versucht, Lösungen zu finden.

Um die Inklusion voranzutreiben, soll eine ‚Steuergruppe‘ gebildet werden. Dieser Steuergruppe werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Ämtern und Kindertagesstätten sowie aus verschiedenen beruflichen Bereichen und des Beirates für Menschen mit Behinderung angehören.

Es wird angestrebt, die meisten Schülerinnen und Schüler nach einem erreichten Schulabschluss in den ersten Arbeitsmarkt zu bringen. Dadurch will man erreichen, dass der jeweilige Lebensunterhalt eigenständig bestritten werden kann.

Frau Kiel dankt Frau Weber für Ihre Erläuterungen und wünscht ein schönes Wochenende.

TOP 5

Neubau- und Umbaumaßnahmen Lubinus-Klinikum KHU-Bau

Berichterstatteerin: Frau Dipl.-Ing. Bayat (Architekturbüro Schnittger + Partner GmbH)

Frau Bayat erklärt zunächst, dass derzeit nur eine grobe Übersicht zu den Planungen des Neubaus vorgestellt werden soll. Der Bau ist erst für 2013 geplant, allerdings müssen die Fördermittel bereits in 2011 beantragt werden. Daher wird noch genügend Zeit bleiben, um die Planungen hinsichtlich der barrierefreien Zugänglichkeit für alle Menschen mit Behinderung zu besprechen. Frau Bayat erläutert den derzeitigen Stand der Planungen und nimmt Anregungen aus dem Beirat auf.

Frau Kiel fasst abschließend zusammen, dass der Beirat für Menschen mit Behinderung grundsätzlich gerne behilflich ist, Barrierefreiheit herzustellen. Sobald das Projekt konkret wird (auch die Pläne zum Umbau des vorhandenen Gebäudes fehlen noch), können die dann vorliegenden Pläne gerne im Beirat diskutiert werden.

Frau Kiel dankt Frau Bayat für die Ausführungen.

TOP 6

Arbeitsgruppen des Beirates

a) Grundsätzliche Informationen zur Organisation und zu den Inhalten der Arbeitsgruppen

b) Berichte und gegebenenfalls Beschlüsse hierzu

➤ **Barrierefreiheit bei Veranstaltungen, auf Wegen und Plätzen**

Am 20.01.2012, 17:00 Uhr findet die nächste Sitzung der AG statt.

➤ **Barrierefreiheit im ÖPNV**

Herr Bornhöft berichtet über die Sitzung vom 17.11.2011.

- Prüfliste für Barrierefreiheit in den Bussen des ÖPNV: Diese könnte Informationen zu den LED-Anzeigen, zu einem eventuellen Seniorentarif und zur Klapprampe enthalten. Hierfür soll eine Checkliste erarbeitet werden in Zusammenarbeit mit Herrn Mau (Leiter ‚Betrieb und Technik‘ bei der KVG mbH) und Vertretern / Vertreterinnen der VKP.

Am 19.01.2012, 16:00 Uhr findet die nächste Sitzung der AG ÖPNV statt.

➤ **Barrierefreiheit in den Köpfen**

Am 26.01.2012, 17:00 Uhr findet die nächste Sitzung der AG Barrierefreiheit in den Köpfen statt.

➤ **Barrierefreiheit in Gebäuden**

Im Rahmen der Sitzung vom 09.11.2011 wurden folgende Themen behandelt:

- Toilettenanlage der AWO: Die Gäste Frau Striedick (AWO) und Herr Theuer (Amt für Familie und Soziales, Leitstelle Älter werden) stellten das Projekt vor – die Damentoilette wird barrierefrei ausgebaut, die Herrentoilette wird aufgrund von fehlendem Platz nur von einer Seite anfahrbar sein.
- Warleberger Hof: Die Eingangstür soll gängiger gemacht werden.
- Berufsschule Gaarden: Vorgestellt wurde die Idee, über eine Dachaufschüttung eine Bühne zu schaffen. Da diese nicht barrierefrei erreichbar wäre, schlägt die AG vor, dieses Vorhaben abzulehnen.

Am 11.01.2012, 16:30 Uhr findet die nächste Sitzung der AG statt.

Am 20.12.2011, 15:30 Uhr, CafehofKiel findet ein Gespräch mit Herrn Teske und etwa 10 Personen aus dem Beirat statt zu den Problemen im Lessingbad und im Anscharpark.

TOP 7

Mitteilungen der Verwaltung

Frau Witte (Amt für Familie und Soziales) berichtet über besondere Wohnformen in Kiel für Menschen mit Behinderung:

- Wohnen in eigener Wohnung in der Ringstraße für Rollstuhlfahrer und Rollstuhlfahrerinnen (Werk- und Betreuungsgemeinschaft Ottendorf)
- Wohnen in eigener Wohnung in der Harmsstraße für Seniorinnen und Senioren und Menschen mit geistiger Behinderung (Stiftung Drachensee)
- Ambulantes Wohnen im alten Pastorat in Dietrichsdorf für ältere Menschen mit psychischer Erkrankung (Kirschberg e. V.)
- Trainingswohnen in Mettenhof für Menschen mit geistiger Behinderung (Werk- und Betreuungsgemeinschaft e. V. Kiel)

TOP 8

Verschiedenes

- a) Herr Bornhöft, Frau Stoeckicht und Frau Wagner haben am 08.11.2011 den Termin zur Erstellung eines Datenpools für barrierefreie Wohnungen wahrgenommen.
- b) Am Donnerstag, 08.12.2011, 15:30 Uhr findet ein sozialpolitisches Hearing zum Thema ‚Altersarmut‘ statt.

gez. Helga Kiel
(Vorsitzende)

gez. Andrea Fuchs
(Geschäftsführerin)